

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **87 (1961)**

Heft 23

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHON STARK wie ein Mann



Ueberraschend belebende Wirkung
einer neuen Verbindung von Eisen,
Vitaminen und Spuren-Elementen

Ihre Kinder erstarcken; sie finden den Appetit und ihr gesundes Aussehen wieder, sobald ihnen die Wirkung einer Pink Pillen-Stärkungskur (neue Formel) zugutekommt. Diese enthält **Spuren-Elemente**, deren Aufgabe es ist, die Lebensenergien im Organismus zu wecken, zu sammeln und zu regulieren; ferner **Eisen** zur Blutbereicherung (in der Regel genügen 4 Wochen um 500 000 bis 700 000 rote Blutkörperchen pro mm³ zurückzugewinnen), **Phosphor** zur Stärkung der Nerven, **Calcium** zur Festigung des Knochenbaus, sowie die den ganzen Organismus anregenden **Vitamine B₁, B₂, C und D**, die die völlige Assimilation der energetischen Substanzen der Nahrung begünstigen. Die Vitalität nimmt rasch zu; Männer, Frauen, Kinder gewinnen ihre physische und nervliche Widerstandskraft zurück und damit auch ihre Zuversicht.

PINK Pillen neue Formel

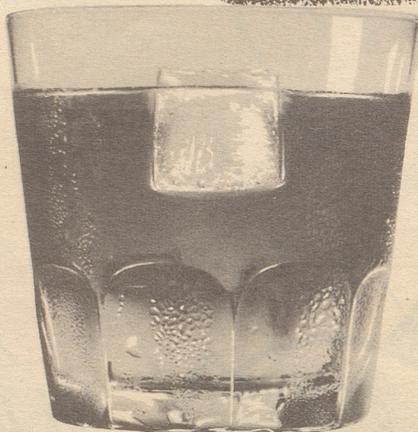
Originaldose Fr. 2.80, 3-fache Kurpackung Fr. 6.50 (Ersparnis Fr. 1.90). In Apotheken und Drogerien. Generalvertreter für die Schweiz: Max Zeller Söhne A. G. Romanshorn.

Mit *Kobler* täglich eine
SONNTAGS-RASUR!

Verwenden Sie Dentofix und Ihr
künstliches Gebiß
erhält festen Sitz und Sicherheit.

DENTOFIX bildet ein weiches, schützendes Kissen, hält Zahnprothesen so viel fester, sicherer und beaglicher, so daß man mit voller Zuversicht essen, lachen, niesen und sprechen kann, in vielen Fällen fast so bequem wie mit natürlichen Zähnen. DENTOFIX vermindert die ständige Furcht des Fallens, Wackelns und Rutschens der Prothese und verhütet das Wundreiben des Gaumens. - DENTOFIX verhindert auch üblen Gebißgeruch. In diskreten, neutralen Plastik-Sireuflaschen in Apotheken und Drog. Nur Fr. 2.40.

Generalvertretung: Studer-Apotheke, Bern



WHITE HORSE

REAL OLD SCOTCH

Mass-

gebend

für Whiskykenner



Generalvertretung für die Schweiz: Berger + Co., Langnau i. E. Telephon 035/21814

HOTEL CARMENNA LUGANO



Piazza Riforma, ged. Hotelgarni
Z. m. Bad, Dusche od. WC,
Radio, Tel. Ganzes Jahr offen
Tel. Lugano: 091 / 2 97 44

HOTEL LA PERLA AGNO-LUGANO



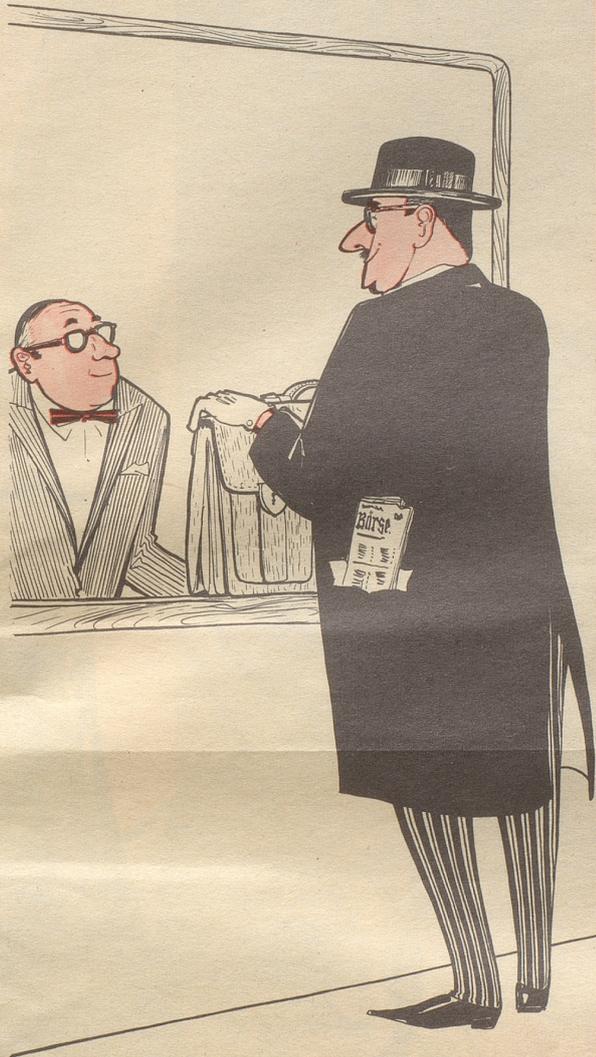
Flugplatz, Hotel, Restaurant,
Grill, Bar, Swimming-Pool,
Boccia, Tennis. Telefon (091)
2 98 23, Telex 59154

Rössli 20

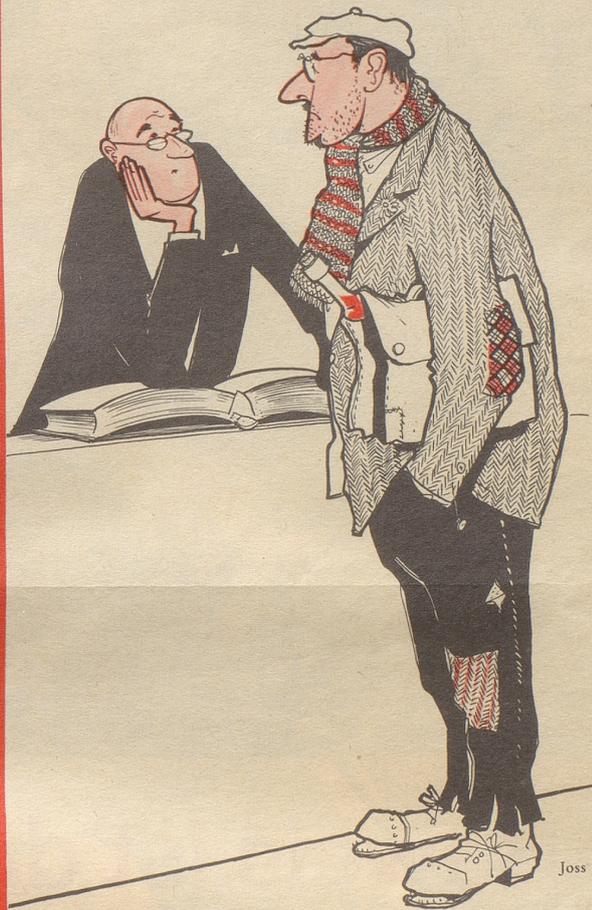
die begehrte Qualität



Kredit



Steueramt



Zweimal de gliich Schwizer!

HAPPY END

«Was ist eine Oper?» fragte in Los Angeles der Quizmeister eine junge Dame. Sie wußte Bescheid: «Wenn man jemand einen Dolch in den Rücken stößt und er nicht blutet, sondern singt!»

Zwei amerikanische Fernsehleute treffen sich. «Wir haben jetzt et-

was ganz Neues für die Quiz-Sendungen», sagt der eine. «Wir geben den Leuten vorher die Antworten.» «Das ist doch nicht neu?!» wundert sich der andere. «Tja», sagt triumphierend der erste, «aber die Antworten sind falsch!»

Ein Amerikaner, von einem längeren Aufenthalt aus dem Mittleren Osten zurückgekehrt, erzählt, daß der arabische Scheich, in dessen Ge-

biet er wohnte, zu den besten Kunden des Sklavenmarktes gehörte. Jahrzehntlang hatte er auf jedem Markt die schönsten Mädchen weggekauft. Eines Tages jedoch ging der Scheich an seinem Lieferanten vorbei und guckte dessen Ware kaum an. Der Sklavenhändler verneigte sich untertänig und fragte, ob der hohe Herr heute nicht mitzusteigern gedenke. «Nein, danke» sagte der Scheich. «Ich habe jetzt einen Fernsehapparat.» TR

